

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 35 (1917)
Heft: 190

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 16. August
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 16 août
1917

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Pettizelle (Ausland 40 Cts.)

№ 190

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttiteile — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Höchstpreise für Hafer und Gerste und deren Mabl- und Umwandlungsprodukte. — Beitritte zum Postcheck- und Giroverkehr.
Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttiteile — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber des vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes für 150 Fl. auf Hans Heinrich Brüngger, «der Kempfischer, Kleyjoggen sohn, zu Nider-Ilinau», zugunsten von «Landrichter u. Kraut Vogt Heinrich Büeller zu Messikon, zunamm und zu handt des Ilinauischen Kraut als Zehnden-Gelt» datiert Martinitag 1749 (letztbekannter Schuldner und letztbekannter Gläubiger: Die ursprünglichen), oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben instande ist, aufgefordert, der Bezirksgerichtskanzlei Pfäffikon binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, von dem Vorhandensein des Schuldtitels Anzeige zu machen, widrigenfalls derselbe für nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würde. (W 234^a)

Pfäffikon, den 16. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: J. Keller.

Die allfälligen Inhaber des nachbezeichneten, verloren gegangenen Einlageheftes werden hierdurch aufgefordert, dasselbe binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Gerichtsschreiberei des Senebezirkes in Tafers vorzulegen, ansonst dasselbe als kraftlos erklärt würde. (W 384^a)

Sparheft Nr. 30, zugunsten der Frau Rosa Spycher, geb. Spycher, Witwe des Christoph, in Heitiwil, Gde. Didingen, gegen die Bank A. Nussbaumer & Cie., in Freiburg, ausgestellt am 15. November 1902.

Tafers, den 31. Juli 1917.

Der Vizegerichtspräsident: K. Meyer.

Der unbekannt Inhaber der 20 Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 1903, 3 % différé, Nrn. 138114, 138116, 138118, 138120, 138122, 138124, 138126, 138128, 138130, 138132, 138134, 138136, 138138, 138140, 138142, 138144, 138146, 138148, 138150, 138152 und der 23 Obligationen Schweiz. Eidgenossenschaft, 1903, 3 %, 2. Serie, Nrn. 16601, 16603, 16605, 16607, 16609, 16611, 16613, 16615, 16617, 16619, 16621, 16623, 16625, 16627, 16629, 16631, 16633, 16635, 16637, 16639, 16641, 16643, 16645, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 396^a)

Bern, den 11. Juli 1917.

Der Gerichtspräsident III i. V.: Marti.

Der unbekannt Inhaber a) der 4 Obligationen Schweiz. Eisenbahnrento 1890, 3 %, Lit. C, zu Fr. 10,000, Nrn. 740, 741, 743 und 744; b) der Couponsbogen und Talons zu den 60 Obligationen Kanton Bern, 3 1/2 %, 1900, Nrn. 30425/84 und der Coupons per 31. Dezember 1914 und Talons zu den 172 Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 3 1/2 %, 1899/1902, Serie A, Nrn. 24370/73, 49465/72, Serie B, Nrn. 62639/47, 62651/734, 62864/76, 62901/04, 62926/41, 63462/65, 63470/85, 64776/78, 65001/10, 65012, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons und die Couponsbogen, Coupons und Talons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 397^a)

Bern, den 12. Juli 1917.

Der Gerichtspräsident III i. V.: Marti.

Der Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 2991, für ursprünglich Fr. 190, dat. Bronschhofen 5. Oktober 1891, ursprünglicher Kreditör: J. B. Strassmann, Stöcken, ursprünglicher Debitor: J. B. Moser, Gampen, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird andurch aufgefordert, denselben innert Jahresfrist dem Bezirksgerichtspräsidentium Wil vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos erklärt würde. (W 398^a)

Wil, den 10. August 1917.

Im Auftrage des Gerichtspräsidenten:
Gerichtskanzlei Wil.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird hiermit der Inhaber des vermissten, abbezahlten Kaufschuldbriefes für Fr. 500 (ursprünglich Fr. 900), auf Jakob Meier, Johannessen sel. Sohn, von Glattfelden, zugunsten der Barbara geb. Amberg, Ehefrau des Heinrich Müller, von Bülach, d. d. 26. Oktober 1875 (letzter bekannter Schuldner: Rudolf Dünki-Fritschi, Kaspars sel., im Steinböden, Glattfelden, letzter bekannter Gläubiger: Heinrich Frei, Aufseher, in Rorbas), oder wer sonst über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst der Titel gelöscht würde. (W 405)

Bülach, den 3. Januar 1917.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der unbekannt Inhaber der vermissten 4 1/2 % Inhaberbonditionen Nrn. 318 bis 322 der Gesellschaft für Elektrizität A. G., in Bülach, per Fr. 500, d. d. 1. Juli 1902, aufgefordert, diese Urkunden binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, der Bezirksgerichtskanzlei Bülach vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde. (W 406^a)

Bülach, den 7. August 1916.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

A. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Import, Export, Vertretungen. — 1917. 10. August. Julos Louis Dubois, von La Chaux-de-Fonds und Locle, in Zürich 6, und Julien Noirfalise, von Liège (Belgien), in Genf (1, Place des Grottes), haben unter der Firma Dubois & Noirfalise in Zürich 6 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1917 ihren Anftng nahm. Import, Export und Vertretungen. Ottikerstrasse 14.

Werkzeuge für den Maschinenbau. — 10. August. Utilis Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1915, Seite 1505). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat Einzelprokura erteilt Fr. Louise Isiker, von Alten-Kleinandelfingen, in Oberwinterthur.

Gummiwaren, chemisch-technische Produkte; Schäftefabrikation, Leder, usw. — 10. August. Die Firma S. Pinkwasser in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 179 vom 4. August 1915, Seite 1078) verzeigt als fernero Natur des Geschäftes: Schäftefabrikation, Ledor- und Furniturenhandlung. Geschäftslokal: Bäckerstrasse 60. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft unter der Firma «E. Muschellaek & Co.» in Zürich 4.

Baugeschäft, Kunststeinfarik, usw. — 10. August. Die Firma F. Mollet-Gysel in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 54 vom 2. März 1911, Seite 333) und damit die Prokura Emil Mollet-Gysel, Baugeschäft, Kunststeinfabrikation und Immobilienverkehr, wird infolge Konkurses von Amtes wegong gelöscht.

Import und Export. — 10. August. Die Firma S. Haas in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Juni 1915, Seite 905) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 54.

11. August. Goenoeng Malajoe Plantagengesellschaft (Société Anonyme des Plantations de Gounoeng Malajou) (Goenoeng Malajoe Plantation Co. Ltd.) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1916, Seite 6). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich nunmehr Bahnhofstrasse 44, Zürich 1.

11. August. Witwen-, Waisen- und Pensionskasse der Professoren der Universität Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1916, Seite 1197). Prof. Dr. Gottlieb Bachmann, Prof. Dr. Max Cloetta und Dr. Ulrich Meister sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Prof. Dr. Hans Schinz, bisher Beisitzer, ist als Stellvertreter des Vorsitzenden gewählt, an Stelle von Prof. Dr. Erwin Zschokke, der als Beisitzer im Vorstand verbleibt. Prof. Dr. Otto Juzi, bisher Beisitzer, ist nunmehr Aktuar. Neu wurden als Beisitzer gewählt: Prof. Dr. Jakob Hausheer, von Zürich, Prof. Dr. Emil Feer, von Aarau, und Dr. Eduard Rübel-Blass, Botaniker, von Zürich, allo in Zürich. Der Vorsitzende oder dessen Stellvertreter führen je mit einem weitem Vorstandsmitglied kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Genossenschaft.

Damenkonfektion. — 13. August. Inhaber der Firma H. Wachtel, Ultimoda in Zürich 1 ist Hans Adolf Wachtel-Sigg, von Leipzig (Sachsen), in Zürich 1. Damenkonfektion en gros; Usterstrasse 17.

13. August. Schweizerische Steliwerkfabrik in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1917; Seite 453). Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft «Maschinenfabrik Bruchsal Akt.-Ges. vormalis Schnabel & Henning» in Bruchsal. Diese Aktiengesellschaft hat in der Generalversammlung vom 22. März 1917 eine Statutenrevision durchgeführt, derzufolge den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderungen zu konstatieren sind: Die Firma ist abgeändert in «Deutsche Eisenbahnsignalwerke Aktiengesellschaft, vormalis Schnabel & Henning, C. Stahmer, Zimmermann & Buchloh». Das Grundkapital ist auf 7,500,000 Mk. erhöht, eingeteilt in 7500 auf den Inhaber lautende Aktien von je 1000 Mk. Der Aufsichtsrat ist berechtigt, bei Vorhandensein mehrerer Vorstandsmitglieder einzelnen von ihnen die Befugnis zu erteilen, die Gesellschaft allein zu vertreten. Den beiden Vorstandsmitgliedern (Direktoren) Robert Stahmer in Karlsruhe und Ernst Stahmer in Oesede ist an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift erteilt. Eugen Schlittler in Oesede, Hans Berblinger in Karlsruhe und Friedrich Braeger in Waldmannslust bei Tegel, alle deutsche Staatsangehörige, sind zu stellvertretenden Vorstandsmitgliedern ernannt. Dieselben führen unter sich oder je mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten zu zweien kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Die Prokura von Hans Berblinger ist damit erloschen.

13. August. «Iris» Films A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 50 vom 29. Februar 1916, Seite 321). In ihrer Generalversammlung vom 4. August 1917 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft die Erhöhung des Gesellschaftskapitals von bisher Fr. 20,000 auf Fr. 100,000 beschlossen und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Es beträgt das Gesellschaftskapital daher nunmehr Fr. 100,000, zerfallend in 100 auf den Inhaber lautende, vollbezahlte Aktien von je Fr. 1000. § 2 der Statuten ist dementsprechend geändert worden.

Baugeschäft. — 13. August. Inhaber der Firma Jacques Weidmann in Zürich 6 ist Jacques Weidmann Straub, von Affoltern b. Zürich, in Zürich 6. Baugeschäft; Höggerstrasse 42.

13. August. Diakonenhäus St. Stephanus in Zürich (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1908, Seite 141). Die Statuten dieses Vereins sind am 7. Juli 1917 revidiert worden. Der bisherigen Publikation gegenüber ergeben sich folgende Änderungen: Der Sitz des Vereins ist nach Rüslikon verlegt. Der Verein besteht aus Probe-, Hilfs-, Haus-, Frei- und Ehrenbrüdern.

Physikalische Instrumente und Krankenartikel. — 13. August. Die Firma Max Schilling in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 304 vom 4. Dezember 1913, Seite 2133), physikalische Instrumente und Krankenartikel, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Buchdruckerei und Zeitungsverlag. — 13. August. Die Firma H. Müller-Kern in Wülflingen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 13. Juli 1916, Seite 1109), Buchdruckerei und Zeitungsverlag, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. August. Krankenkasse der mechanischen Seidenweberei Dürnten in Dürnten (S. H. A. B. Nr. 66 vom 18. März 1916, Seite 434). Die Statuten dieser Genossenschaft sind in der Generalversammlung vom 18. Februar 1917 revidiert worden, wodurch sich der bisherigen Publikation gegenüber folgende Änderungen ergeben: Der Name lautet Krankenkasse der mechanischen Seidenweberei in Dürnten und Wetzikon. Der Sitz der Genossenschaft ist nach Wetzikon verlegt. Genussberechtigtes Mitglied kann jede in der mech. Seidenweberei Dürnten und Wetzikon beschäftigte Person werden. Der Austritt eines Aktivmitgliedes kann durch schriftliche, vierzehntägige Voranzeige je auf Monatsende erfolgen. Fritz Bosshard ist aus dem Vorstand ausgetreten. An dessen Stelle wurde als Kassier gewählt: Henri Scheller, Kommiss, von Adliswil, in Wetzikon.

Schuhwaren. — 14. August. Inhaber der Firma Ernst Bircher in Zürich 1 ist Ernst Bircher, von Küttigen (Aargau), in Zürich 6. Schuhwarenvertrieb; Zähringerstrasse 34.

14. August. Die Firma A. Haerberli, Butter- & Kochfett-Raffinerie «Schweizer-Perle» in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 267 vom 15. November 1915, Seite 1530) verzengt als weitere Geschäftsart: Handel in Butter, Speiseölen, Speisefetten und andern verwandten Produkten, und erteilt Einzelprokura an Emilie Haerberli geb. Zellweger, von Münchenbuchsee (Bern), in Zürich 4, die Ehefrau des Inhabers; und Otto Eigenheer, von Kleinandelfingen, in Zürich 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1917. 13. August. Inhaber der Firma A. Gerber, Landesprodukte in Kappelen bei Aarberg ist Albert Gerber, von Langnau, Lehrer in Kappelen. Handel mit Landesprodukten.

13. August. Die Aktiengesellschaft der Evangelisch Taufgesinnten, mit Sitz in Kallnach und Zweigniederlassung in Busswil bei Büren (S. H. A. B. Nr. 257 vom 16. Juni 1906), hat am 13. Juli 1917 das Verwaltungskomitee neu bestellt und dabei als Kassier gewählt: Alfred Forster, Wagner, von und in Gولاتen. Der Kassier vertritt die Gesellschaft durch Einzelunterschrift.

13. August. Die Käsegenossenschaft Kosthofen, mit Sitz in Kosthofen (S. H. A. B. Nr. 119 vom 14. August 1890), hat in der Versammlung vom 10. Juni 1916 ihren Vorstand bestellt wie folgt: Präsident: Hermann Marti-Fänni, Landwirt, von Rapperswil; Kassier und Vizepräsident: Bendicht Marti, Landwirt, von Rapperswil; Sekretär: Jakob Aebi, Lehrer, von Rüderswil; Beisitzer: Friedrich Scheurer, Landwirt, von Schnottwil; alle in Kosthofen.

Bureau Aarwangen

13. August. Die Käsegenossenschaft Wyssbach in Wyssbach, Gde. Madiswil (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1915, Seite 1518), hat in ihrer Hauptversammlung vom 6. Juli 1917 an Stelle des bisherigen Präsidenten Jakob Sägger, des Vizepräsidenten und Kassiers Gottfried Zulliger und des Sekretärs: Jakob Salzmann gewählt: Als Präsident: Gottfried Jäggi, Landwirt, von Madiswil; als Vizepräsident und Kassier: Fritz Kaderli, Landwirt, von Walterswil; als Sekretär: Emil Luginbühl, Lehrer, von Oberthal; alle in Wyssbach. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär je zu zweien kollektiv.

Bureau Bern

10. August. Der als Genossenschaft im Handelsregister von Bern eingetragene Verein Strassenbahn-Angestellter der Stadt Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 131 und 135 vom 20. und 24. Mai 1910, Seite 909 und 933 und dertige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 4. Januar 1917 die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft und die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Liquidation ist nun beendet und die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an den gemäss Art. 60 Z. G. B. nicht mehr eintragungspflichtigen Verein «Schwiz. Strassenbahner-Verband Sektion Bern».

10. August. Die Firma Müller & Co Chemia, Chemikalienhandel, in Bern (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1916, Seite 1793), hat sich aufgelöst, die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen; damit ist auch die an Alban Müller erteilte Prokura erloschen.

Elektrische Anlagen, usw. — 10. August. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Aug. Schneider & Co, Unternehmungen elektrischer Anlagen, elektro-mechanische Werkstätte und galvanische Anstalt, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1916, Seite 701), ist der Kommanditär G. Schaerac ausgetreten. Dessen Kommandite von Fr. 30,000 und die demselben erteilte Prokura ist somit erloschen. Es tritt als neuer Kommanditär in diese Firma ein Heinrich Knoch, von Uster (Kt. Zürich), Kaufmann, in Uster, mit einer Kommanditsumme von Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken).

Spezerei- und Kolonialwaren. — 11. August. Inhaber der Firma Emil Schläpfer in Bern ist Emil Schläpfer, von Schwellbrunn (Kt. Appenzel A.-Rh.), in Bern. Spezerei- und Kolonialwaren; Länggassstrasse 60.

Lebensmittel. — 11. August. Inhaber der Firma H. Herren-Graeb in Bern ist Johann Herren, von Frauenkappelen, in Bern. Lebensmittelhandlung; Bühlstrasse 55 a.

Hutmanufaktur. — 13. August. Die von der Firma A. Stauffer, Hutmanufaktur en gros und détail, in Bern (S. H. A. B. Nr. 184 vom 4. August 1914, Seite 1345, und Verweisungen), an Carl Rudolf Zimmermann erteilte Prokura ist erloschen.

13. August. Inhaber der Firma H. Stucki, Charcutier in Bern ist Hans Oskar Stucki, von Gysenstein (Kt. Bern), in Bern. Schweinemetzgerei und Wursterei; Hallerstrasse 23.

Sattlerei und Tapeziererei. — 13. August. Inhaber der Firma Hans Hunziker in Bern ist Hans Hunziker, von Moosleerau (Kt. Aargau), wohnhaft in Bern. Sattlerei und Tapeziererei; Zähringerstrasse 27.

13. August. Die Holzhandelsgesellschaft in Bern A. G. (Société de commerce de bois à Berne S. A.); mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1917, Seite 1094, und Verweisung); bat gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 27. Juni 1917 dem Umberto Dehner, fu Mario, von Valle (Italien), kaufmännischer Angestellter in Bern, im Sinne von Art. 458 u. ff. O. R. die Prokura erteilt.

13. August. Der Verein Meisterschaft der Kaminfeger der Stadt Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1901, Seite 17), bat in der Hauptversammlung vom 28. Dezember 1915 am Platze der ausgetretenen Matthias Gut und Jak. Steinmann neu gewählt: Als Präsident: Emil Dällenbach, von Otterbach; als Kassier und Sekretär: Ferdinand von Ballmoos, von Heimiswil, beide Kaminfegermeister in Bern. Domizil: Lorrainestrasse 49, Bern.

Herren- und Damenhüte, usw. — 13. August. In die Kollektivgesellschaft Scheidegger & Denner in Bern (S. H. A. B. Nr. 47 vom 21. Februar 1912, Seite 307), tritt als neuer Kollektivgesellschaft ein: Rudolf Zimmermann, Kaufmann, von Wattenwil, in Bern. Die Firma wird abgeändert in: Scheidegger, Denner & Co. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Herren- und Damenhüten in Filz und Stroh, mit Detail und Vertretungen.

Buchbinderei und Lebensmittel. — 13. August. Inhaber der Firma A. Christen-Lederle in Bern ist Alfred Christen, von Rüegsau, in Bern. Buchbinderei und Lebensmittelhandlung; Neuhofstrasse 25.

Lebensmittel. — 13. August. Inhaber der Firma Jos. Müller-Röthlisberger in Bern ist Johann Müller-Röthlisberger, von Römerswil (Luzern), in Bern. Lebensmittelhandlung; Bühlstrasse 49.

Bureau Biel

10. August. Unter der Firma Association cantonale bernoise des parties détachées et branches annexes de l'horlogerie hat sich eine Genossenschaft, mit Ausschluss der persönlichen Haftbarkeit der Mitglieder, auf unbestimmte Zeit gebildet, die ihren Sitz in Biel hat. Die Statuten vom 1. September 1916 haben folgendes festgesetzt: Zweck der Genossenschaft ist die Verteidigung der Interessen ihrer Mitglieder als Arbeitgeber, Vertretung der Interessen der Uhrenindustrie und ihrer verwandten Branchen vor den Behörden, speziell das Studium der Zollfragen und der Anwendung der Fabrik- und Versicherungsgesetze, der Lieferantentarie und der gemeinschaftlichen Einkäufe der Rohprodukte und endlich die Hebung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Genossenschaffern. Genossenschaffter kann jeder Inhaber einer Uhrenfabrik oder eines ähnlichen Betriebes werden, sofern das Geschäft im Kanton Bern liegt und im Handelsregister eingetragen ist. Der Bewerber muss den Ausweis leisten, dass er nicht mit der Arbeiterorganisation eine das obligatorische Syndikat anerkennende Vereinbarung getroffen hat. Das schriftliche Aufnahmegesuch ist an den Vorstand zu richten und gegen dessen Entscheid darüber kann an die Generalversammlung rekuriert werden. Ein Austritt kann erfolgen am Ende eines Kalenderjahres nach vorausgegangener sechsmonatiger schriftlicher Kündigung an den Vorstand. Ausschluss durch den Vorstand kann erfolgen wegen Nichtbeachtung der Statuten und Reglemente, sowie der Beschlüsse und Instruktionen der Genossenschaftsorgane, Schädigung der Interessen der Genossenschaft und Nichtbezahlung oder nicht regelmässiger Bezahlung der Mitgliederbeiträge. Vor dem Beschluss des Vorstandes ist dem betreffenden Mitglied Gelegenheit zur Rechtfertigung zu geben. Nach der schriftlichen Eröffnung des Beschlusses kann innert 10. Tagen der Rekurs an die Generalversammlung verlangt werden. Bei Zahlungseinstellung eines Mitgliedes oder Liquidation dessen Geschäftes geht die Mitgliedschaft ebenfalls verloren. Durch Verlust des Mitgliedschaftsrechts geht auch der Anspruch am Genossenschaftsvermögen verloren. Die bis zum 31. Dezember 1916 eingetretene Genossenschaffter bezahlen ein Eintrittsgeld, berechnet wie folgt: Für Genossenschaffter, die bis 15 Arbeiter beschäftigen: Fr. 20, für Genossenschaffter, die 16 bis 100 Arbeiter beschäftigen: Fr. 50, für Genossenschaffter, die mehr als 100 Arbeiter beschäftigen: Fr. 100. Auch die nach dem 31. Dezember 1916 eintretenden Genossenschaffter haben ein vom Vorstande zu bestimmendes Eintrittsgeld zu bezahlen, wobei die Bedeutung des Geschäftes grundlegend und die Gebühr jedenfalls nicht kleiner als hieroben vermerkt sein soll. Das Minimum des Jahresbeitrages, der halbjährlich, jeweilen im Laufe des Januar und des Juli zahlbar ist, beträgt Fr. 20. Die Generalversammlung stellt den Jahresbeitrag fest, wobei die Zahl der innerhalb und ausserhalb des Geschäftes beschäftigten Arbeiter, berechnet vom 31. Dezember, zur Grundlage gemacht werden soll. Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Generalversammlung der Genossenschaffter; 2. der aus 5 bis 11 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3. das Sekretariat; 4. die Rechnungsrevisoren. Die Genossenschaft wird rechtsverbindlich vertreten durch die Kollektivunterschrift zweier Vorstandsmitglieder oder eines solchen und des Sekretärs. In jedem Falle bedarf es der Mitunterzeichnung des Präsidenten oder eines Vizepräsidenten. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Charles Monfrini, Fabrikant, von und in Neuenstadt; Vizepräsidenten: Karl Lüthi, von Langnau, Fabrikant, in Madretsch, und Alexis Charpillou, Fabrikant, von und in Bévilars; weitere Vorstandsmitglieder: Bernard Bréguet, von Neuenburg, Fabrikant, in Biel, und Emil Etienne, von Tramelan, Fabrikant, in Biel. Als Sekretär wurde bestimmt: Frédéric Louis Colomb, von St-Aubin, Advokat, in Biel. Geschäftslokal: Hallerstrasse 14, Biel.

Maschinen und Werkzeuge, usw. — 11. August. Unter der Firma Jeker & Cie. A. G. (Jeker & Cie S. A.) (Jeker & Ci. Ltd.) gründet sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft, welche den Erwerb und Fortbetrieb des der Kommanditgesellschaft «Jeker & Cie.» in Biel gebörenden Fabrikations- und Exportgeschäftes schweizerischer Produkte bezweckt. Die Gesellschaft kann neue, verwandte Geschäftszweige einführen, ähnliche oder verwandte Geschäfte neu errichten, von Dritten erwerben oder sich an schon bestehenden in irgend einer Form beteiligen. Sie kann Zweigniederlassungen errichten. Die Aktiengesellschaft übernimmt die sämtlichen Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Jeker & Cie.» mit Wirkung ab 1. August 1917, auf Grundlage des Inventars und der Uebernahmebilanz per 31. Juli 1917. Die Gesellschaftsstatuten sind am 9. August 1917 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 600,000 (sechshunderttausend Franken), eingeteilt in 120 Aktien von je Fr. 5000. Die Aktien lauten auf den Namen. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Das Geschäft wird geleitet durch eine vom Verwaltungsrat gewählte Direktion von 2 Mitgliedern. Als Direktoren wurden gewählt: Fritz Jeker, von Birschwil, Kaufmann, in Biel, und Leo Buholzer, von Emmen (Luzern), Kaufmann, in Biel. Die Gesellschaft wird vertreten durch die zur Einzelzeichnung berechtigten, Fritz Schwarz, von Biglen, Direktor, in Tramelan-dessus, Präsident des Verwaltungsrates, und Fritz Jeker, von Birschwil, Kaufmann, in Biel, und Leo Buholzer, von Emmen (Luzern), Kaufmann, in Biel, beide Direktoren der Gesellschaft. Die Gesellschaft erteilt Einzelprokura an Alfred Leuthold, von Horgen, Kaufmann, in Biel. Geschäftslokal: Wiesengasse Nr. 2 a, in Biel.

11. August. Unter der Firma Patria Watch Co. S. A. hat sich eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Fabrikation und den

Handel mit Uhren aller Arten bezweckt. Der Sitz der Gesellschaft ist Biel, Stämpflistrasse 84. Die Gesellschaftsstatuten sind am 1. August 1917 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zehntausend Franken (Fr. 10,000) und ist eingeteilt in 20 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird ausgeübt durch einen Verwaltungsrat, der aus 1—3 Mitgliedern bestehen kann, welche auf die Dauer von drei Jahren ernannt werden und wieder wählbar sind. Sie führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Als erster Verwaltungsrat wurde gewählt: Ernest Brandt, Kaufmann, von Loele und Chaux-du-Milieu, in Nizza.

11. August. Unter der Firma Ethic Watch Co. S. A. hat sich eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Fabrikation und den Handel mit Uhren aller Art bezweckt. Der Sitz der Gesellschaft ist in Biel, Stämpflistrasse Nr. 84. Die Gesellschaftsstatuten sind am 1. August 1917 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zehntausend Franken (Fr. 10,000) und ist eingeteilt in zwanzig auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird ausgeübt durch einen Verwaltungsrat, der aus 1—3 Mitgliedern bestehen kann, welche auf die Dauer von drei Jahren ernannt werden und wieder wählbar sind. Sie führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Als erster Verwaltungsrat wurde gewählt: Ernest Brandt, Kaufmann, von Loele und Chaux-du-Milieu, in Nizza.

11. August. Unter der Firma Méric Watch Co. S. A. hat sich eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Fabrikation und den Handel mit Uhren aller Art bezweckt. Der Sitz der Gesellschaft ist in Biel, Stämpflistrasse Nr. 84. Die Gesellschaftsstatuten sind am 1. August 1917 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zehntausend Franken (Fr. 10,000) und ist eingeteilt in 20 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird ausgeübt durch einen Verwaltungsrat, der aus 1—3 Mitgliedern bestehen kann, welche auf die Dauer von drei Jahren ernannt werden und wieder wählbar sind. Sie führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Als erster Verwaltungsrat wurde gewählt: Ernest Brandt, Kaufmann, von Loele und Chaux-du-Milieu, in Nizza.

Bureau Büren a. A.

Décolletages. — 14. August. Mareel Martin, von Trameland, in Pieterlen, und Léopold Mathez, von Trameland, in Biel, haben unter der Firma Martin & Cie, Usine Stella in Pieterlen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1917 begonnen hat. Fabrikation von Décolletages.

Bureau de Moutier

9 août. Sous la dénomination Société coopérative de consommation de Lajoux et environs, il est constitué à Lajoux une société coopérative qui a pour but d'améliorer la situation économique de ses membres par l'achat en commun des denrées alimentaires, des articles d'épicerie et de tous les objets usuels nécessaires à l'existence. Les statuts sont du 11 mars 1917. La durée de la société est illimitée. La qualité de sociétaire s'acquiert par une demande d'admission signée, agréée par la société et par la souscription d'une part fixée à fr. 100. Pour qu'il soit donné suite à une démission, elle doit être donnée au moins quatre semaines avant l'expiration de l'exercice annuel. En cas d'échange de domicile le conseil d'administration décide. Les démissionnaires ne pourront demander leur part de la ristourne qu'après la clôture du compte annuel. Les démissionnaires et les exclus perdent tout droit à la fortune de la société; les membres exclus perdent en outre tout droit à une ristourne éventuelle. Un sociétaire décedé sera radié de la liste des sociétaires à la fin de l'exercice au cours duquel il a décedé ou lieu. L'époux survivant, ou à ce défaut un des enfants du décedé, s'il continue le ménage paternel, a le droit d'exiger la cession de la qualité de sociétaire, à condition d'en aviser le comité au plus tard six mois après le décès. Tout sociétaire n'ayant pas acquitté la société pour un montant de fr. 100, pendant un exercice entier, peut être radié du rôle des sociétaires par le comité, toutefois la radiation n'aura lieu qu'après que le sociétaire aura été averti des conséquences de son abstention. Cette disposition n'est pas applicable aux personnes vivant seules. Un sociétaire peut être exclus de la société par décision du comité, s'il a porté préjudice à la société. Les sociétaires exclus ont pendant trente jours, à partir de la date à laquelle leur exclusion a été notifiée, le droit de recourir à l'assemblée générale subséquente. L'exercice des droits que confère la qualité de sociétaires reste toutefois suspendue jusqu'à ce que l'assemblée générale ait prononcé. Les parts de sociétaires seront remboursés aux démissionnaires trois mois après l'acceptation de compte de l'exercice courant, et à la condition formelle que cet exercice ne soit pas en déficit. Exceptionnellement le comité peut accorder le remboursement immédiat des parts de sociétaires. Les sociétaires ne sont pas personnellement responsables des engagements de la société; ceux-ci sont uniquement garantis par les biens de la société et par le capital social (parts) souscrits par les sociétaires; par contre tous les sociétaires sont solidairement responsables d'un emprunt de fr. 5200. Aussitôt que le fonds de réserve atteindra la valeur des marchandises en magasin, calculée au prix de vente, la responsabilité des sociétaires en ce qui concerne l'emprunt de fr. 5200 prend fin. L'organe officiel de publication est «La Coopération». Le capital de roulement de la société est composé: a) de la fortune de la société (réserve et autres fonds appartenant à la société); b) des sommes versées par les sociétaires pour libérations des parts de sociétaires de fr. 100; c) d'emprunts contractés pour l'émission d'obligation ou d'une autre manière; d) des sommes que les sociétaires laissent en dépôt à la société. La société ne reconnaît aucune cession, saisie ou aucun autre engagement des parts de sociétaires par des tiers. Les parts complètement libérées rapportent un intérêt de 5 % l'an. Aussitôt après l'adoption du compte annuel par l'assemblée générale, la ristourne sera remise aux sociétaires selon la décision du comité, soit en espèces, soit en marchandises. Une ristourne non réclamée dans les six mois qui suivent l'adoption du compte annuel sera versée au fonds de réserve. L'avoir des sociétaires sortis ou exclus non réclamé dans le délai de cinq ans à partir de sa radiation sera versé au fonds de réserve. Après déduction des frais d'administration et des amortissements réguliers, l'excédent du compte annuel sera réparti comme suit: 80 % aux sociétaires au prorata de leurs achats et 20 % au fonds de réserve. Les organes de la société sont: l'Assemblée générale, le comité composé de 3 à 7 membres, les vérificateurs des comptes. Le comité peut ébaucher dans son sein un comité directeur (commission d'exploitation) de trois membres qui fait les achats et gère la société. La signature sociale est attribuée à trois membres du comité désignés par celui-ci. La signature de deux d'entre eux engage valablement la société. En dehors du comité il est en outre nommé un secrétaire de la société qui fonctionne comme secrétaire tant de l'assemblée générale, du comité, que de la commission d'exploitation. Le comité est composé de: Paul Rebetez, agri-

culteur, de et à Lajoux, président; Arnold Miserez, bottier, de Lajoux, à Forne-dessus; Joseph Miserez, agriculteur, de Lajoux, à Lajoux; Régis Gogniat, agriculteur, de Lajoux, aux Vacheries; Paul Brahier, agriculteur, de et à Lajoux; Dominique Strambini, maçon, de et aux Genevez; Antoine Villemain, agriculteur, de et à Sauley. Le secrétaire de la société est Armand Crevoisier, instituteur, de et à Lajoux. Paul Rebetez, Joseph Miserez, et Paul Brahier, font partie de la commission d'exploitation. La signature sociale a été attribuée aux trois membres de la commission d'exploitation ainsi qu'au secrétaire de la société, tous prénommés.

Ebauches d'horlogerie. — 11 août. La raison Hippolyte Carnal, à Malleray (F. o. s. du c. du 16 août 1914, n° 319, page 1273), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Outils mécaniques et décolletages. — 14 août. Le chef de la maison René Parod, à Moutier, est René Parod, mécanicien, de Saicourt, à Perrefitte. Fabrication d'outillage mécanique et de décolletages en tous genres.

Outils mécaniques et décolletages. — 14 août. Le chef de la maison Georges Parod, à Moutier, est Gorges Parod, mécanicien, de Saicourt, à Moutier. Fabrication d'outillage mécanique et de décolletages en tous genres.

Outils mécaniques et décolletages. — 14 août. Le chef de la maison Célestin Beuchat, à Moutier, est Célestin Beuchat, négociant, de Soulee, à Delémont. Fabrication d'outillage mécanique et de décolletages en tous genres.

Bureau de Porrentruy

Épicerie, mercerie et droguerie. — 13 août. Le chef de la maison C. Beuglet, à Courgenay, est Constant Beuglet, fils de Charles, négociant, originaire de Courrendlin, domicilié à Courgenay. Épicerie, mercerie et droguerie.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

13. August. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft von Biglen, mit Sitz in Biglen (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1914, Seite 1798) hat an Stelle des bisherigen Sekretärs Christian Hofer zum nunmehrigen Sekretär des Vorstandes gewählt: Hans Hofer, von Arni, Landwirt, in Lüthwil, d. selbst. Der neue Sekretär zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten Johann Friedrich Scheller oder mit dem Vizepräsidenten Friedrich Gerber rechtsverbindlich namens der Genossenschaft.

Bureau Wangen a. A.

Baugeschäft, Sägerei und Holzhandlung. — 13. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Joh. Haas & Cie., Baugeschäft, Sägerei mit Holzhandel, in Walliswil-Wangen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1914), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Joh. Haas» in Walliswil-Wangen.

Inhaber der Einzelfirma Joh. Haas in Walliswil-Wangen ist Johann Haas, allii Sommer, Johs. sel., Zimmermeister, von und in Walliswil-Wangen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Joh. Haas & Cie.» Baugeschäft, Sägerei mit Holzhandel.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Müllerei und Bäckerei. — 1917. 6. August. Die Firma Alphons Koller, Müllerei und Bäckerei, in Adligenswil (S. H. A. B. Nr. 16 vom 26. Januar 1913, Seite 110), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Schuhe. — 6. August. Inhaber der Firma M. Felber in Luzern ist Martin Felber, von Schötz, in Luzern. Schuhmacherei, Reparatur- und Massgeschäft; Franziskanerplatz 3.

Altarbauerei. — 6. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Eigenmann & Cie., Altarbauerei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 210 vom 24. Mai 1904, Seite 837) (unbeschränkt haftende Gesellschafterin: Frau Maria Eigenmann-Renggli, Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000; Friedrich Fiechter), wird infolge Konkurses im Handelsregister gestrichen. Damit sind auch die Prokuren von Fiechter und Josef Eigenmann erloschen.

7. August. Unter dem Namen Sektion Zentralschweiz des Verbandes Schweiz. Liqueur- & Spirituosenhändler hat sich eine Genossenschaft der Liqueur- und Spirituosenhändler der Kantone Basel, Bern (exkl. Berner Jura), Solothurn, Aargau, Zug, der vier Waldstätte und Tessin als Sektion des Verbandes Schweiz. Liqueur- und Spirituosenhändler gebildet. Zweck der Vereinigung ist die Unterstützung desjenigen des Verbandes Schweiz. Liqueur- und Spirituosenhändler, nämlich: a) Wahrung und Förderung der Interessen der Branche; b) Bekämpfung aller unloyalen Konkurrenz; c) Förderung fachtechnischer Forschungen; d) Pflege der Kollegialität unter den Mitgliedern; e) scheidungsgerichtliche Erledigung von Berufsstreitigkeiten zwischen den Mitgliedern unter sich und mit Dritten, und f) Ausbau des bisherigen Bulletin zu einem obligatorischen Fach- und Verbandsorgan; alles unter Berücksichtigung der besonderen Interessen des zentralschweizerischen Spirituosenhandels. Zur Durchführung des Zwecks kann die Sektion Konventionalstrafen beschliessen. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich am jeweiligen Wohnort ihres Präsidenten, gegenwärtig in Meggen; deren Dauer ist unbestimmt. Datum der Statuten: 23. Mai 1917. Als Mitglieder der Sektion können alle im schweizerischen Handelsregister eingetragenen, als ehrbar bekannten Firmen aus dem eingangs umschriebenen Kreis der schweizerischen Eidgenossenschaft aufgenommen werden, welche: a) in eigenen Anlagen die fabrikmässige Herstellung von Destillaten zum Trinkgebrauch betreiben; b) mit eigenem Lager den Handel en gros oder mi-gros in Destillaten zum Trinkgebrauch und Likörs betreiben. Die Aufnahme geschieht, nach schriftlicher Anmeldung an den Sektionspräsidenten, durch den Vorstand. Im abhän- denden Falle ist dieser nicht gehalten, die Gründe seiner Stellungnahme zu nennen. Alle Sektionsmitglieder sind als solche Mitglieder des S. S. L. und haben sich den Wirkungen von dessen Statuten zu unterziehen. Der Austritt kann nur nach Erfüllung der Verbindlichkeiten für das laufende, mit dem 1. Mai beginnende Rechnungsjahr stattfinden; er geschieht durch schriftliche Anzeige an den Sektionspräsidenten. Mitglieder, welche ihre finanziellen Verbindlichkeiten der Vereinigung gegenüber nicht erfüllen, können nach zweimaliger fruchtloser Mahnung durch den Sektionsvorstand mit Stimmenmehrheit ausgeschlossen werden. Die Zentralkasse ver- abfolgt an die Sektionskasse: a) Die Hälfte des Eintrittsgeldes der von der Sektion aufgenommenen Mitglieder; b) Fr. 5 für jedes Mitglied, das während des ganzen Rechnungsjahres des Verbandes Schweiz. Liqueur- und Spirituosenhändler Sektionsmitglied war. Falls diese Subventionen nicht genügen, ist die Sektion berechtigt, von ihren Mitgliedern Extra- beiträge zu erheben. Für die Verbindlichkeiten der Sektion haftet nur deren Vermögen, jede weitere Haftbarkeit der Mitglieder, für welche ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, ist ausgeschlossen. Die Auflösung kann nur durch eine Urabstimmung mit absolutem Mehr beschlossen werden. Sie hat indessen ohne weiteres zu erfolgen, sobald die Mitglieder-

zahl auf sieben gesunken ist. Im Falle der Auflösung soll das vorhandene Vermögen, solange der Zentralverband weiterbesteht, dem Zentralbureau zur besondern Verwaltung anvertraut, andernfalls bei einer beliebigen Kantonalbank zinstragend angelegt werden und zur Verfügung einer allfälligen späteren Neugründung mit gleichen Zielen stehen; ähnlich ist mit dem Archiv zu verfahren. Wenn nach 10 Jahren vom Datum der Auflösung an eine Neugründung nicht erfolgt ist, so fällt das Vermögen dem Schweizerischen Roten Kreuz zu. Die Organe der Sektion sind: a) Die Sektionsversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern: Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und drei Beisitzern. Bei seiner Bestellung soll darauf Rücksicht genommen werden, dass die verschiedenen Landesgegenenden angemessen vertreten sind. Er wird in geheimer Abstimmung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Die Generalversammlung bezeichnet nur den Präsidenten, im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Der Vorstand vertritt die Sektion Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich und stellt das Jahresbudget auf. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Alois Scherer-Waelly, Kaufmann, von und in Meggen; Präsident; Siegfried Passbind, Kaufmann, von und in Arth, Vizepräsident; Arnold Bucher, Kaufmann, von Kerns; in Samen, Aktuar; Josef Glanzmann-Hauefer, Kaufmann, von Escholzmatt, in Olten, Kassier; Josef Hürlimann, Fabrikant, von und in Walchwil; Nathan Bloch, Kaufmann, von Tramelan-dessus, in Bern, und Max Stein, Likörfabrikant, von und in Basel; die letztern drei sind Beisitzer.

Mechanische Konstruktionswerkstätte. — 9. August. Inhaber der Firma G. Hochstrasser in Luzern ist Gottfried Hochstrasser, von Dürrenäsch (Aargau), in Luzern. Mechanische Konstruktionswerkstätte; Brüggelgasse Nr. 10.

Eisen- und Farbwaren, Werkzeuge, usw. usw. — 10. August. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Staffelbach & Cie., mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 42 vom 17. Februar 1911, Seite 253, und dortige Verweisung), wurde ferner aufgenommen: Anna Staffelbach, von und in Sursee.

Fribourg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

1917. 9 août. La société anonyme Crédit agricole et industriel de la Broye, à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 7 février 1883, n° 15), a, dans son assemblée générale du 15 février 1917, révisé ses statuts. Selon l'art. 5 des statuts révisés, le capital social est fixé à un million de francs, divisés en 2000 actions nominatives ou au porteur, de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. Les autres points de la publication du 7 février 1883 n'ont pas subi de modifications.

Buffet de gare: commerce de grains, farines, etc. — 14 août. Le chef de la maison Auguste Hafenmayer, à Estavayer-le-Lac, qui a commencé le 15 juin 1915, est Auguste Hafenmayer, feu Antoine; d'Autavaux, à Estavayer-le-Lac. Exploitation du Buffet de la gare et commerce de grains, farines et fourrages.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1917. 11. August. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma Darlehenskassenverein Egerkingen in Egerkingen (S. H. A. B. Nr. 90 vom 5. März 1904, Seite 357, und Nr. 92 vom 11. April 1912, Seite 633) sind Theodor Felber, Lukas Fischer und Albert von Arx ausgetreten; an deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Augustin Burkhardt, Magaziner, von und in Egerkingen, Alois Haberthür, von Hofstetten, Pfarrer, in Egerkingen, und Theophil von Wartburg, von Wangen, Fabrikarbeiter, in Egerkingen. Als Stellvertreter des Vorstehers wurde vom Vorstande gewählt: Adolf von Arx, alt Weibel, von und in Egerkingen.

Bureau Breitenbach

Hydraulischer Kalk, Weisskalk, Düngkalk, usw. — 12. August. Inhaber der Firma A. Menini in Nunningen ist Antonio Menini, von St. Michelle (Provinz Verona, Italien), Baumeister, in Nunningen; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Menini & Cie.» in Nunningen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1916, Seite 177). Fabrikation und Verkauf von hydraulischem Kalk, Weisskalk, Düngkalk, Sand und Steinmehl. Geschäftslokal: Gebäude Nrn. 158, 189, 136 in Nunningen.

Bureau Olten

Mechanische Werkstätte. — 13. August. Inhaber der Firma Henry Giesler in Olten ist Henry Giesler, von Neuilly bei Paris, wohnhaft in Chêne-Bougeries (Genf). Mechanische Werkstätte; Jurastrasse 77.

Bureau Stadt Solothurn

14. August. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft der Solothurn-Bern-Bahn in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1915, Seite 1663, und dortige Verweisungen), hat in seiner Sitzung vom 5. Juli 1917 dem bisherigen Betriebschef Gottfried Amstutz, von Sigriswil (Kt. Bern), in Solothurn, die Unterschrift per procura erteilt.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1917. 7. August. Die Genossenschaft unter der Firma Allgemeiner Meisterverband des Bauhandwerks von Basel-Stadt in Basel (S. H. A. B. Nr. 191 vom 23. Juli 1910, Seite 1839) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. März 1917 aufgelöst. Die Firma ist nach bendigter Liquidation erloschen.

Eisenwaren, Haushaltungsgerätc, usw. — 9. August. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Scheuchzer & Cie in Basel, Handel in Eisenwaren, Haushaltungs- und Küchengeräten; Schlosserei und Spenglerei (S. H. A. B. Nr. 377 vom 23. September 1903, Seite 1506) tritt als weiterer Gesellschafter ein: Eduard Scheuchzer-Schneider, von und in Basel.

9. August. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Unterstützungskasse für Sterbefälle der Basler Staatsangestellten in Basel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 11. August 1916, Seite 1254) ist Karl Reif, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist somit erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt der bisherige Beisitzer Fritz Uehlinger, Materialverwalter des Gas- und Wasserwerkes, von und in Basel, welcher mit den übrigen bisherigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Genossenschaft führt. Neu in den Vorstand wurde gewählt als Beisitzer: Robert Iselin, Ingenieur, von und in Basel.

9. August. August Gründer, von St. Gallen, wohnhaft in Basel; Hans Liechti-Burckhardt, von und in Basel; Alfred Lüthy, von und in Basel; Georges von Planta, von Chur, wohnhaft in Genf, und Jacques von Planta-Pestalozzi, von Samaden (Graubünden), wohnhaft in Thônön b. Aadorf (Thurgau), haben unter der Firma A. Grunder & Cie, Industrie-Gesellschaft für Motor-Gartenfräsen (A. Grunder & Cie, Société industrielle de Motoculteurs) (A.

Grunder & Cie, Società industriale di Motocultori) (A. Grunder & Cie, Motor Garden Tiller Company) in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. August 1917 begonnen hat. August Grunder ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Hans Liechti, Alfred Lüthy, Georges von Planta und Jacques von Planta sind Kommanditäre mit dem Betrage von je zehntausend Franken (Fr. 10,000); Alfred Lüthy erhält zugleich die Procura. Fabrikation und Vertrieb der Motor-Gartenfräsen, System von Meyenburg, Aeschenvorstadt 50.

11. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Basler Druck- & Verlagsanstalt in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1899, Seite 6) hat in der Generalversammlung vom 9. August 1917 beschlossen, die Firma nun auch in französischer Sprache zu führen, und demgemäß § 1 ihrer Statuten abgeändert wie folgt: Unter der Firma «Basler Druck- und Verlagsanstalt», Société Bâloise d'Imprimerie et d'Edition besteht mit dem Sitz in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft für Druck und Verlag. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Mercerie und Bonneterie. — 11. August. Inhaber der Firma Rhein fils in Basel ist Alfred Rhein, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «S. Rhein & fils» in Basel (S. H. A. B. Nr. 84 vom 2. April 1913, Seite 588) und erteilt Procura an Simon Rhein-Revel, von und in Basel. Mercerie und Bonneterie in gros. Heumattstrasse 15.

11. August. Frau Wwe Elisabeth Sarasin-Sauvain, Partikularin, von und in Basel, erteilt Procura gemäss O. R. 458, Abs. 3, an Alfred Sarasin, Bankier, von und in Basel. Der Prokurist ist auch zur Vrässerung und Belastung von Liegenschaften ermächtigt.

4. August. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Kreditanstalt in Zürich 1, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 106 vom 24. April 1907, Seite 727) ist die für die Zweigniederlassung in Basel an Karl Pfeiffer erteilte Procura erloschen. Der Verwaltungsrat hat mit Beschluss vom 31. Oktober 1912 den bisherigen Prokuristen Emil Hurter, von Schaffhausen, wohnhaft in Zürich, zu einem Vizedirektor ernannt und ihn ermächtigt, gemeinsam mit einem andern Unterschriftsberechtigten namens der Gesellschaft zu zeichnen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Sägerei, Zimmerei, Holzhandlung. — 1917. 11. August. Inhaber der Firma E. Gerber in Gelterkinden ist Emil Gerber, von Oltingen, in Gelterkinden. Sägerei, Zimmerei, Holzhandlung.

11. August. Inhaber der Firma H. Dinkel, mechanische Werkstätte in Muttenz ist Hans Dinkel-Merian, von und in Basel. Mechanische Werkstätte.

St. Gallen — St-Gall — San Galo

1917. 9. August. Unter dem Namen Kantonalverband der Haus- und Grundeigentümer-Vereine des Kantons St. Gallen besteht mit Sitz am Wohnorte des jeweiligen Kantonalpräsidenten, zurzeit in St. Fiden-Tablat, ein Verein nach Art. 60 Z. G. B. Die Statuten datieren vom 25. Februar 1917. Der Verein bezweckt die wirksame Wahrung der gemeinsamen und allgemeinen Interessen und die Förderung guter Wechselbeziehungen. Dieser Zweck soll erreicht werden insbesondere durch: a) Bekämpfung der Tendenz, das Grundeigentum in unbilliger, das allgemeine Wirtschaftsleben schädigender Weise zu belasten; b) Stellungnahme gegenüber bestehenden und neuen Gesetzen und Verordnungen und Beschlüssen, die das Grundeigentum berühren; c) Einreichung von Gesuchen und Anträgen an die gesetzgebenden und vollziehenden Behörden; d) Abhaltung von Vorträgen und Besprechungen; und e) Gründung neuer Lokalsektionen in allen Gegenden des Kantons. Jede dem Kantonalverband angehörende Sektion behält für die Verfolgung ihrer besonderen Ziele ihre volle Selbständigkeit. Immerhin sind die Sektionen verpflichtet, der Geschäftsleitung des Verbandes ihre Jahresberichte einzusenden und von allen Aktionen rechtzeitig Kenntnis zu geben, die ihrer Natur nach unter die gemeinschaftlichen Zweckbestimmungen gemäss Art. 1 fallen. Der Eintritt in den Kantonalverband steht jedem Haus- und Grundeigentümerverein des Kantons St. Gallen frei; er erfolgt für sämtliche Mitglieder der betreffenden Sektion. Austritte können nur nach Erfüllung allfälliger Verpflichtungen gegenüber dem Kantonalverbande und nur nach vorausgegangener halbjähriger schriftlicher Kündigung auf Ende Dezember vollzogen werden. Austretende Sektionen verlieren jeden Anspruch auf das Verbandsvermögen. Die Sektionen entrichten an die Verbandskasse zur Bestreitung der Unkosten des Kantonalverbandes und sonstiger Verwaltungsauslagen einen jeweils von der Delegiertenversammlung festzusetzenden Jahresbeitrag von mindestens 10 Rp. per Mitglied, der innert Monatsfrist nach der Delegiertenversammlung einzubezahlen ist. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet nur das Verbandsvermögen; eine Haftbarkeit der Sektionen und ihrer Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: a) Die Delegiertenversammlung; b) der Kantonalvorstand und c) die Rechnungskommission. Die Delegiertenversammlung besteht aus den Vertretern der Sektionen, die von letzteren selbst bezeichnet werden. Jede Sektion delegiert auf je 100 Mitglieder oder eine Bruchzahl von über 50 Mitgliedern einen Delegierten, im Minimum aber drei Delegierte. Der Kantonalvorstand besteht aus 5—7 Mitgliedern, die verschiedenen Sektionen zu entnehmen sind. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen kollektiv der Präsident mit dem Aktuar oder Kassier. Präsident ist zurzeit Johann Ackermann, Sekretär des Gemeindeamanns, von Straubenzell, in St. Fiden-Tablat; Aktuar ist Gebhard Koller, Postangestellter, von Gessau und Oberbüren, in Lachen-Vonwil; Kassier ist Jacob Nobel, Buchbinder und Kaufmann, von Mogelsberg, in Flawil.

Mechanische Werkstätte und Autogarage. — 9. August. Inhaber der Firma R. Isler in Goldach ist Robert Isler, von Zürich, in Rorschach. Mechanische Werkstätte und Autogarage; St. Gallerstrasse.

Café-Restaurant. — 9. August. Die Firma Robert Stieger, Café-Restaurant, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 231 vom 26. Juni 1900, Seite 927), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

10. August. Anton Good, von Mels, Anton Jäger, von Mels, Otto Kobelt, von Marbach; Peter Mannhart, von Flums, Heinrich Pfiffner, von Mels, und Johann Zimmermann, von Mels, alle in Mels, haben unter der Firma Good, Jäger & Cie., Mäismühle Mels in Mels eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1917 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird vertreten durch die Gesellschafter Anton Good, Peter Mannhart und Heinrich Pfiffner, welche kollektiv zu zweien zeichnen. Betrieb der Mäismühle nebst Wäscherei und Handel mit Mahlprodukten; Oberdorf.

10. August. Die Firma Jakob Kaller, Schweizer Hutbazar, Verkauf von sämtlichen Herren-Modestücken, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1915, Seite 632), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Hut- und Herrenmodehaus. — 10. August. Inhaber der Firma Léon Kaller in St. Gallen ist Léon Kaller, von Wintertaur, in St. Gallen. Hut- und Herrenmodehaus; Multergasse 22.

11. August. Gesellschaft für Arbeiterwohnungsfürsorge in St. Gallen & Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 133 vom 30. Mai 1911, Seite 915). Der bisherige Kassier Ludwig Frick ist zurückgetreten, verbleibt jedoch im Vorstand. Als neues Vorstandsmitglied und zugleich Kassier wurde gewählt: Robert Bürki, Kassieradjunkt, von und in St. Gallen.

11. August. Die Genossenschaft unter der Firma Krisenkassa-Verband der Schweiz: Handmaschinenstickerei, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 289 vom 18. November 1912, Seite 2011) hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Mai 1914 die Auflösung der Genossenschaft und die Vereinigung mit dem Centralverband der schweizerischen Handmaschinenstickerei beschlossen. Die Liquidation ist dem Zentralkomitee übertragen worden. Nachdem dieselbe durchgeführt ist, wird die Genossenschaft im Handelsregister gelöscht.

Stickerereien und Rideaux. — 11. August. Inhaberin der Firma B. Hilpertshäuser-Forrer in St. Gallen ist Frau Babetta Hilpertshäuser-Forrer, von Wattwil, in St. Gallen. Fabrikation, Ein- und Verkauf von Stickerereien und Rideaux. Damm 4.

11. August. Die Firma F. Zacher, Dessins, Zeichnungsatelier für Maschinenstickerei, in Wil (S. H. A. B. Nr. 118 vom 7. Mai 1912, Seite 827), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

13. August. Leih- & Sparkassa vom Seebezirk & Gaster, Aktiengesellschaft mit Sitz in Uznach (S. H. A. B. Nr. 285 vom 6. Dezember 1915, Seite 1634). Der Verwaltungsrat hat Prokura erteilt an Johann Strassmann, von Mosnang, in Uznach. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

13. August. Der Verein unter dem Namen Rabattspareverein Lichtensteig & Umgebung, mit Sitz in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 96 vom 15. April 1913, Seite 877), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Juli 1917 aufgelöst und ist erloschen.

13. August. Verkehrs- & Verschönerungs-Verein Gossau, Verein mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 159 vom 10. Juli 1916, Seite 1094). Präsident ist zurzeit Ulrich Cavelti, Buchdrucker, von Sägeis (Graubünden), in Gossau.

Stickerereien. 13. August. Inhaber der Firma D. Kutner in St. Gallen ist David M. Kutner, von Oberstringen (Zürich), in St. Gallen. Stickerhandlung. Neugasse 43.

Plumetis und Stickerstoffe. — 13. August. Inhaberin der Firma A. Schwendener in St. Fiden-Tablat ist Frau Aennie Schwendener-Bavier, von Buchs und Sevelen, in St. Fiden. Export in Plumetis und Stickerstoffen. Rorschacherstrasse 126. Die Firma erteilt Prokura an Werner Schwendener, von Buchs und Sevelen, in St. Fiden.

Technische Artikel, Werkzeuge, Maschinen. — 13. August. Inhaber der Firma Otto Früh in Bazenheid, Gde. Kirehberg, ist Otto Früh, von Mogelsberg, in Unterrindal. Technische Artikel, Werkzeuge, Maschinen.

Seidenappretur und Aetzerei. — 13. August. Die Firma A. Heuberger, Seidenappretur und Aetzerei, in Bruggen, Gde. Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1916, Seite 234), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1917. 9. August. Aktiengesellschaft Grand Hotel & Belvedere A. G. in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 254 vom 12. Oktober 1908, Seite 1762). An Stelle von Jakob Conrad ist Bankpräsident Peter Perini, von und in Samaden, als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden.

Weinhandlung. — 10. August. Bernardo Togno, von Tirano, in Schuls, und Andrea Togno, von Tirano, in Villa di Tirano, haben unter der Firma Fratelli Togno in Schuls eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1908 ihren Anfang nahm. Weinhandlung. Haus Nr. 206.

Buchdruckerei und Buchbinderei. — 11. August. Die Firma Eberle & Co., Buchdruckerei und Buchbinderei, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 143 vom 7. Juni 1912, Seite 1026), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «E. Dittmann vormals Eberle & Co.» in Davos-Platz.

Inhaber der Firma E. Dittmann vormals Eberle & Co. in Davos-Platz ist Emil Dittmann, von Basel, wohnhaft in Davos-Platz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Eberle & Co.» in Davos-Platz. Buchdruckerei und Buchbinderei. Sportweg Nr. 6.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

Strohwaren. — 1917. 13. August. Otto Steinmann & Cie. (A. G.), Aktiengesellschaft, in Wehlen (S. H. A. B. 1910, Seite 1214). Paul Geissmann ist als Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten. Seine Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen.

Bezirk Lenzburg

Kolonialwaren. — 11. August. Inhaberin der Firma B. Maag, Lebensmittel Lenzburg in Lenzburg ist Fräulein Berta Maag, von Winkel (Zürich), in Lenzburg. Kolonialwaren in detail; Rathausgasse Nr. 643.

Kolonialwaren und Petroleum. — 13. August. Die Natur des Geschäftes der Firma J. Scherrer in Lenzburg (S. H. A. B. 1912, Seite 390) ist nun Kolonialwaren und Petroleum in gros.

14. August. Inhaber der Firma Gottl. Jud, Maschinenfabrik Lenzburg in Lenzburg ist Gettliel Jud, von Stäfa (Kt. Zürich), in Othmarsingen. Maschinenbau, Munition, Heiz- und Backöfen in Eisenkonstruktion und andere einschlägige Arbeiten; Seenerstrasse Nr. 242, «zur Walke».

Bezirk Muri

14. August. Berichtigung. Die Eintragung vom 7. August 1917 betreffend die Freimäster Mosterei- und Obstexportgenossenschaft in Muri (S. H. A. B. 1910, Seite 1553), ist folgendermassen zu ergänzen: Die Firma ist abgeändert worden in Freimäster Mosterei- und Obstverwertungs-Genossenschaft.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Vini. — 1917. 10. agosto. Proprietario della ditta Jauch Guido, in Giubiasco, è Guido Jauch, fu Paolo, di Bellinzona, domiciliato in Giubiasco. Commercio di vini all'ingrosso ed al dettaglio.

Vino e birra. — 10 agosto. La ditta Cantarini Giuseppe, in Bellinzona, vendita al minuto di vino e birra (F. o. s. d. c. del 5 agosto 1911, n. 194, pag. 1328), viene cancellata per decesso del titolare. L'attivo ed il passivo viene assunto dalla ditta qui sotto «Ved. Cantarini Francesca».

Proprietaria della ditta Ved. Cantarini Francesca, in Bellinzona, è Francesca Cantarini, ved. fu Giuseppe, nata Pedrazzoli, di Lojo, in Bellinzona, ristorante e pensione, la quale ha assunto l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Cantarini Giuseppe».

Crotto. — 13 agosto. Proprietaria della ditta Nonella Giuseppina, in Camorino, è Giuseppina Nonella, moglie di Giuseppe, nata

Zanetti, di Giubiasco, domiciliata a Camorino. Crotto, sotto l'insegna «Crotto Ponte Vecchio».

Ristorante. — 13 agosto. Proprietario della ditta Rossi Agostino, in Bellinzona, è Agostino Rossi, fu Davide, di Brusino-Arsizio, in Bellinzona. Ristorante sotto l'insegna «Ristorante americano».

Pensione. — 13 agosto. Proprietaria della ditta Carolina Schlumpf-Scerri, in Bellinzona, è Carolina Schlumpf, moglie di Floriano, nata Seerri, di Oberhelfenschwil (Ct. S. Gallo), in Bellinzona. Pensione privata.

Osteria. — 13 agosto. Proprietario della ditta Bozzola Giuseppe, in Bellinzona, è Giuseppe Bozzola, fu Fiorenzo, da Canobbio (Italia), domiciliato in Bellinzona. Osteria, sotto l'insegna «Osteria del Bel Soggiorno».

Ufficio di Biasca

Straeei, ossa, ferramenta e metalli. — 13 agosto. Proprietario della ditta Sciaroni Cesare, in Biasca, è Cesare Sciaroni, da e domiciliato in Biasca. Ditta fondata col 1.º gennaio 1905. Commercio di stracei, ossa, ferramenta e metalli.

Ufficio di Faido

Segheria e negozio legname. — 13 agosto. Cape della casa Lombardi Mosè, in Airolo, è Mosè Lombardi, fu Celeste, di Airolo, suo domicilio. Ditta incominciata il 1.º marzo 1917. Commercio segheria e negozio legname.

Ufficio di Mendrisio

Straeei, rottami di ferro, ossa, ecc. — 11 agosto. Titolare della ditta Sella Colombo, in Stabie, è Colombo Sella, fu Maurizio, da Vaglio di Pettinengo (Provincia di Novara, Italia), domiciliato a Stabio. Compravendita di stracci, rottami di ferro, ossa, carta vecchia, ecc.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1917. 11 août. La Caisse Raiffeisen du cercle de La Sarraz, société coopérative dont le siège est à La Sarraz (F. o. s. du c. du 27 juin 1910, page 1170), a, dans ses assemblées générales des 8 mars 1914 et 19 décembre 1915, renouvelé son comité de direction, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Louis Huguenin, ingénieur, de La Sarraz, y domicilié; membres: Alfred Steiner, négociant, de Berne, domicilié à La Sarraz, Gustave Reymond, agriculteur, de Vaulion, domicilié à Eclépens, Jules Aigroz-Besson, négociant, de Combremont-le-Petit, domicilié à Eclépens, et Henri Wannaz, agriculteur, de Lutry, domicilié à La Sarraz.

Bureau de Lausanne

Boissellerie et vannerie. — 8 août. Le chef de la maison Théodore Messaz, à Lausanne, est Théodore Messaz, de Borrox et l'Isle, domicilié à Lausanne; la maison reprend l'actif et le passif de la société «Théodore Messaz et Cie, l'industrie de boissellerie et vannerie», à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 octobre 1911). Fabrique de boissellerie et vannerie. Place St-Laurent 29 et 31.

Pharmacie et droguerie. — 9 août. Alois Dumoulin, de Lausanne, Edouard Schmidt, docteur, de Lausanne, les deux y domiciliés, et Marc de Sepibus, de Moerel (Valais), domicilié à Morges, ont constitué à Lausanne, sous la raison sociale Dumoulin et Cie, une société en nom collectif qui a commencé le 7 août courant. Exploitation d'une pharmacie et droguerie. Magasin: Rue de Bourg 33, à l'enseigne «Pharmacie-Droguerie du Lion d'Or». Bureaux: Rue de Bourg 33, à l'enseigne «Etablissements Dumoulin et Cie, Successeurs de Pascal fils».

9 août. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 4 août 1917, les actionnaires de la Société des Fours électriques d'Affoltern près Zurich S. A. (F. o. s. du c. du 14 mai 1917), dont le siège est à Lausanne, ont modifié les statuts de cette société. La modification intéressant les tiers porte sur le point suivant: la raison sociale est Société Electrothermique de Buchs (Zürich) S. A.

Machines et outils destinés à l'industrie métallurgique, etc. — 9 août. La société en commandite G. Loewer et Cie, ayant son siège à Lausanne (achat et vente de toutes machines et outils destinés à l'industrie métallurgique en général et aux entreprises de travaux publics en particulier) (F. o. s. du c. 14 août 1915, 22 janvier 1917), fait inscrire la modification suivante: Jean Peyron, associé commanditaire, se retire de la société, sa commandite de vingt-huit mille francs est éteinte et radiée. Il est remplacé par la société en nom collectif «Roland Ainé et Peyron», ayant son siège à Chamben-Feugerolles (Loire, France), fabrique de produits métallurgiques, laquelle est composée de Jacques Roland et Jean Peyron, surnommé, les deux d'origine française, domiciliés à Chamben-Feugerolles, commanditaire pour la somme de cinquante mille francs.

Représentation pour outillages, aciers. — 10 août. Le chef de la maison L. Bloch-Walchner, à Lausanne, est Léon Bloch, allié Walchner, d'origine américaine, domicilié à Lausanne, Avenue Beauregard 9. Représentation pour outillages, aciers.

10 août. La liquidation de la société coopérative Association des fabriques de chaux de la Suisse Romande (A. C. R.) (F. o. s. du c. 28 janvier 1911 et 25 octobre 1913), ayant son siège à Lausanne, étant complètement terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Fournitures électriques. — 10 août. La société en nom collectif Sage et Morier, à Lausanne, installations électriques et vente d'objets divers, est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

René-Auguste Sage, d'Avusy (Genève), domicilié à Lausanne, a repris sous la raison R. Sage, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «Sage et Morier» radiée. Fournitures électriques; Rue St-Laurent 8.

Fonderie de cuivre. — 11 août. La raison Ls. Vonwiller, fonderie de cuivre, à Lausanne (F. o. s. du c. 20 mars 1893, 16 août 1916), est radiée suite de décès du titulaire.

Samuel Vonwiller, de St-Gall, domicilié à Lausanne, a repris sous la raison Sml. Vonwiller, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Ls. Vonwiller» dès le 1.º mai 1917. Fonderie de cuivre; Rue Martheray, 38-39.

Comptoir d'inventions et représentations, machines-outils, etc. etc. — 11 août. Paul Prébändier, d'Enges (Neuchâtel), et Gaston Bernard, de Neuchâtel, tous deux domiciliés à Lausanne, ont constitué à Lausanne, sous la raison sociale P. Prébändier et Cie, une société en nom collectif qui a commencé le 1.º janvier 1917. Comptoir général d'inventions et représentations; créations d'industrie nouvelles, vente de machines-outils, appareils de clinique, commerce de bois, scierie et fabrique de caisses; Rue du Petit Chêne, 30.

Bureau de Morges

13 août. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 mars 1917, la société anonyme Verrières de St-Prex et Semsales réunies S. A., dont le siège est à St-Prex (F. o. s. du c. des 14 février 1911, n. 39, page 235; 24 août 1912, n. 216, page 1520, et 31 mars 1916, n. 77, page 518), a procédé

à la modification de ses statuts et a adopté les articles nouveaux suivants: Art. 3. La société a pour but la construction et l'exploitation de verreries soit la fabrication et la vente de tous objets quelconques se rapportant à l'industrie du verre. Art. 6. Le capital social est fixé à cinq cent mille francs, divisé en mille actions au porteur de cinq cents francs chacune, toutes souscrites et entièrement libérées. Art. 32. Le président et le secrétaire du conseil d'administration ont conjointement la signature sociale. Cette signature collective oblige la société vis-à-vis des tiers. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses attributions à une ou plusieurs personnes prises dans ou hors de son sein avec le pouvoir de signer seules ou collectivement au nom de la société et d'obliger aussi cette dernière vis-à-vis des tiers. Le conseil peut enfin déléguer la signature sociale à un ou plusieurs mandataires par procuration. Les autres faits antérieurement publiés ne subissent pas de modifications.

Bureau de Nyon

11 août. La société anonyme «Atlas» Manufacture suisse de mécanique fine S. A., à Nyon (F. o. s. du e. du 18 octobre 1915, page 1399), confère procuration à Louis Claudius Cordillot, de Genève, y domicilié, qui signera collectivement avec l'un des administrateurs.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Brigue

Vins. — 1917. 11 août. Le chef de la maison L. Comino, à Naters, est Lorenzo Comino, de Cavallermaggiore (Province de Cuneo, Italie), domicilié à Naters. Genre de commerce: vins en gros et mi-gros.

Genf — Genève — Ginevra

1917. 10 août. Suivant acte en date du 12 mai 1917, signé de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de Omnium International S. A., une société anonyme qui a pour objet la représentation de toutes affaires commerciales et industrielles, l'achat et la vente de tous objets et produits de quelque nature qu'ils soient. La durée de la société est indéterminée. Le siège social est fixé à Genève, Rue Philippe Plantamour, n° 41. Le capital social est fixé à cinq mille francs (fr. 5000), divisé en cinquante actions au porteur de cent francs chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres pris parmi les actionnaires, nommés pour trois ans et rééligibles. Le conseil d'administration peut conférer la direction des affaires de la société à un de ses membres avec le titre d'administrateur-délégué. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée: a) par la signature de l'administrateur unique lorsque le conseil se compose d'un seul membre; b) ou par la signature de deux administrateurs signant collectivement lorsque le conseil est composé de plus d'un membre; c) ou encore par la signature de l'administrateur-délégué. Les publications de la société pouvant intéresser les tiers sont valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève» et la Feuille officielle suisse du commerce. Le premier conseil d'administration est composé de Walther-Edmond Lienhard, représentant de Urkheim (Argovie), au Petit-Saconnex; Jules Joiret, représentant, citoyen français, à Paris, et Jules Pency, comptable, de Genève, aux Eaux-Vives. Walther-Edmond Lienhard, sus-désigné, a été nommé administrateur-délégué.

10 août. Suivant actes signés de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de S. A. Grande Couture, une société anonyme qui a pour objet la création et l'exploitation d'un atelier de couture et tout ce qui s'y rattache. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Ses statuts portent la date du 6 août 1917. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 20 actions de 1000 francs chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. La société est valablement engagée par la signature de la majorité des administrateurs ou d'un administrateur-délégué s'il en est nommé un. Le premier conseil d'administration est composé de Mademoiselle Joséphine Savona, négociante, de nationalité française, domiciliée à Genève. Siège social: 6, Rue Bonivard.

10 août. La Publicitas S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1916, page 1055), a, dans son assemblée générale du 17 juillet 1917, modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

Exploitation d'un bazar. — 10 août. La Société Suisse des Galeries Modernes, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 avril 1912, page 763), est radiée d'office ensuite de faillite.

11 août. Dans son assemblée générale du 6 août 1917, la Société Immobilière du Square des Charmilles, Lettre A., société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 1958), a réduit son capital social, primitivement de 24,000 francs, à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 20 actions au porteur de 250 francs chacune, par l'annulation de 76 actions de fr. 250 et a modifié dans ce sens ses statuts.

11 août. Dans son assemblée générale du 6 août 1917, la Société Immobilière du Square des Charmilles, Lettre B., société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 1958), a réduit son capital social, primitivement de 18,000 francs, à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 20 actions au porteur de 250 francs chacune, par l'annulation de 52 actions de fr. 250 et a modifié dans ce sens ses statuts.

11 août. Dans son assemblée générale du 6 août 1917, la Société Immobilière du Square des Charmilles, Lettre C., société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 1958), a réduit son capital social, primitivement de 18,000 francs, à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 20 actions au porteur de 250 francs chacune, par l'annulation de 52 actions de fr. 250 et a modifié dans ce sens ses statuts.

11 août. Dans son assemblée générale du 6 août 1917, la Société Immobilière du Square des Charmilles, Lettre D., société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 1958), a réduit son capital social, primitivement de 24,000 francs, à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 20 actions au porteur de 250 francs chacune, par l'annulation de 76 actions de fr. 250 et a modifié dans ce sens ses statuts.

11 août. Dans son assemblée générale du 6 août 1917, la Société Immobilière du Square des Charmilles, Lettre E., société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 1958), a réduit son capital social, primitivement de 24,000 francs, à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 20 actions au porteur de 250 francs chacune, par l'annulation de 76 actions de fr. 250 et a modifié dans ce sens ses statuts.

11 août. Dans son assemblée générale du 6 août 1917, la Société Immobilière du Square des Charmilles, Lettre F., société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 1958), a réduit son capital social, primitivement de 24,000 francs, à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 20 actions au porteur de 250 francs chacune, par l'annulation de 76 actions de fr. 250 et a modifié dans ce sens ses statuts.

11 août. Dans son assemblée générale du 6 août 1917, la Société Immobilière du Square des Charmilles, Lettre G., société anonyme, ayant son siège

au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 1958), a réduit son capital social, primitivement de 30,000 francs, à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 20 actions au porteur de 250 francs chacune, par l'annulation de 100 actions de fr. 250 et a modifié dans ce sens ses statuts.

11 août. Dans son assemblée générale du 6 août 1917, la Société Immobilière du Square des Charmilles, Lettre H., société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 1958), a réduit son capital social, primitivement de 30,000 francs, à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 20 actions au porteur de 250 francs chacune, par l'annulation de 100 actions de fr. 250 et a modifié dans ce sens ses statuts.

11 août. Dans son assemblée générale du 6 août 1917, la Société Immobilière du Square des Charmilles, Lettre I., société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 1958), a réduit son capital social, primitivement de 24,000 francs, à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 20 actions au porteur de 250 francs chacune, par l'annulation de 76 actions de fr. 250 et a modifié dans ce sens ses statuts.

Charcuterie, comestibles, beurres et fromages, denrées coloniales et commerce de bestiaux. — 11 août. La maison Edouard Combaz, fabrique de liqueurs, essences, extraits et clarifiants, à Genève (F. o. s. du e. du 7 août 1917, page 1275), modifie sa raison de commerce qui devient E. Combaz, et son genre d'affaires qui est actuellement commerce de charcuterie, comestibles, beurres et fromages, denrées coloniales et commerce de bestiaux. Loeux actuels: 35, Rue de Berne.

Fonderie de bronze et d'aluminium, etc. — 11 août. Suivant actes signés de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de L. Rasario et Cie S. A., une société anonyme qui a pour objet l'exploitation d'une fonderie de bronze et d'aluminium et toutes opérations se rattachant à l'industrie métallurgique. La société reprend la suite des affaires, avec actif et passif, de la société «L. Rasario et Cie», au Petit-Saconnex. Le siège de la société est au Petit-Saconnex; sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 27 juin 1917. Le capital social est fixé à la somme de un million de francs (fr. 1,000,000), divisé en 10,000 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 7 membres, nommés pour 6 ans et rééligibles. Elle est engagée par la signature d'un administrateur-délégué ou par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de: Louis Rasario, de nationalité italienne, industriel, à Genève; Samuel Graf, de Ramsen (Schaffhouse), industriel, à Pontarlier; Marc-Daniel dit Denys Guerne, de Tavannes (Berne), industriel, à Morges; Frédéric Conod, d'Arnex et des Clées (Vaud), ingénieur, au Petit-Saconnex; Edouard Folliet; expert-comptable, de Vernier (Genève), y domicilié. L'administrateur Louis Rasario a été désigné en qualité d'administrateur-délégué. Siège social: Chemin Ferrier (Rue de Lausanne).

Bonneterie, lingerie, mercerie et tricotage. — 13 août. Le chef de la maison E. Lévy, à Genève, est Elie-Avrarm Lévy, de nationalité turque, domicilié à Genève. Commerce de bonneterie, lingerie, mercerie et tricotage en gros, à l'enseigne: «Au Chantecler»; 5, Rue Grenus. Magasin de vente au détail: 26, Rue de Coutance.

13 août. La Société Immobilière de «Sous-Caran», société anonyme inscrite aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 janvier 1917, page 22), a, dans son assemblée générale du 9 mai 1917, modifié ses statuts en ce sens que son siège social est transféré à Collonge-Bellerive. Dans la même assemblée, Robert Marchand, régisseur, de Genève, domicilié à Collonge-Bellerive, a été nommé administrateur, en remplacement de Maxime Pittard, démissionnaire.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Zürich — Zurich — Zurigo

1917. 10. August. Jakob Weidmann-Straub, geb. 30. Januar 1878, Wirt, von Affoltern b. Zürich, in Zürich 7, Neptunstrasse 2, infolge Verziehtes.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 40364. — 12. Juni 1917, 8 Uhr.

K. Hoefelmayr, Fabrikation und Handel,

Kempten (Bayr. Allgäu, Deutschland).

Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchtzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd; Pflaster, Verbandstoffe; Friseurarbeiten, künstliche Blumen; Koch-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und Geräte (mit Ausnahme von Aluminiumwaren), Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen; Putzmaterial, Stahlspäne; Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohprodukte; Dichtungsmittel und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel; Düngemittel; Fischangeln; Hufeisen, Hufnägel; emaillierte Waren; Eisenbahn-Oberbaumaterial, Klein-Eisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser, Beschläge, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrbeschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschuhe, Geldschränke und Kassetten, Maschinenguss; Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge; Pelle, Häute, Leder; Klebstoffe, Appretur- und Gerbmittel; Drahtseile; Polstermaterial; Mineralwässer, Brunnen- und Badesalze; Edelmetalle, Gold-, Silber-, Nickelwaren; Schirme, Stöcke, Reisegeräte; Brennmaterialien; Waren aus Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerschaum, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Figuren für Konfektions- und Friseurzwecke; ärztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlöschapparate, -Instrumente und -Geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne; physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische, Wäge-, Signal-, Kontroll- und photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente; Treibriemen, Schläuche, Automaten, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte; Möbel, Spiegel, Polsterwaren; Betten, Säрге, Milch-, Butter-, Käse-, Eis-, Papp-, Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten; photographische und Druckerzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände; Glimmer und Waren daraus; Sattler-, Riemen-, Tischner- und Lederwaren; Modellierwaren; Lehrmittel; Schusswaffen; Spielwaren, Turn- und Sportgeräte; Sprengstoffe, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition;

Kunststeine, Kies, Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel, Rohrge-
webe, Dachpappen, transportable Häuser, Schornsteine, Baumaterialien; Lino-
leum, Wachstuch.



**Edelweiss
Fleur de Neige**

Nr. 40365. — 4. August 1917, 8 Uhr.

A.-S. Dansk Praeserveringsfabrik Ama, Fabrikation,
Kopenhagen (Dänemark).

**Sauerkraut, getrocknete und konservierte Gemüse aller
Arten, Früchte und Obst, Kartoffeln, Wurzeln, Rüben
und Blätter von solchen.**



N° 40366. — 10 août 1917, 8 h.

Rotherham & Sons, Limited, fabrication,
Londres et Coventry (Grande-Bretagne).

Instruments d'horlogerie.

LIBRA

N° 40367. — 10 août 1917, 8 h.

Rotherham & Sons, Limited, fabrication,
Londres et Coventry (Grande-Bretagne).

Instruments d'horlogerie.

HYDRA

N° 40368. — 11 août 1917, 8 h.

Et. Exquis, fabrication,
Sion (Suisse).

Moutarde dite „moutarde d'Aigle“.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

**Höchstpreise für Hafer und Gerste und deren Mahl- und
Umwandlungsprodukte**

(Verfügung des schweizerischen Militärdepartements vom 14. August 1917.)

A. Hafer, Gerste und Mischfutter.

1. Vom 16. August 1917 an liefert das Oberkriegskommissariat in be-
schränktem Umfange Hafer, Gerste und Mischfutter (bestehend aus Hafer,
Mais und Gerste oder aus Hafer und Gerste) in ganzen Wagenladungen franko
Station des Käufers zu folgenden Preisen: a) Hafer oder Mischfutter Fr. 58,
b) Gerste Fr. 60 pro 100 kg netto, oder brutto für netto (Sack für Ware).

2. Diese Waren dürfen nur für denjenigen Zweck verbraucht werden, für
den sie abgegeben werden.

Die Zweckbestimmung wird bei der Zuteilung festgesetzt. Jeder Handel
mit Hafer oder Gerste, welche für die Herstellung von Nahrungs- und Genuss-
mitteln oder andern industriellen und gewerblichen Erzeugnissen abgegeben
werden, ist verboten.

3. Ueber den Weiterverkauf von Hafer, Gerste und Mischfutter, soweit sol-
che Waren zur Verfütterung abgegeben werden, wird folgendes bestimmt:

I. Der Weiterverkauf von ganzen Wagenladungen ist verboten.

II. Für den Weiterverkauf in Mengen von unter einer ganzen Wagenla-
dung (10,000 kg) werden folgende Höchstpreise festgesetzt: a) für Mengen
von 100 kg und mehr: Hafer oder Mischfutter Fr. 59, Gerste Fr. 61 pro 100 kg
netto, oder brutto für netto (Sack für Ware), allfällige Transport- und Camion-
nagelkosten des Wiederverkäufers nicht inbegriffen; b) für Mengen von 25 bis
99 kg: Hafer oder Mischfutter Fr. 60.50, Gerste Fr. 62.50 pro 100 kg netto,
oder brutto für netto (Sack für Ware). In diesen Preisen sind alle Spesen
des Verkäufers für Zufuhr der Ware zu seinem Magazin und Abfuhr derselben
auf die Abgangsstation (Camionnage), für Verlad und Magazinierung, sowie
für Nichtbahntransporte die Zufuhr zum Hause des Käufers bis zu einer Ent-
fernung von 4 Kilometern inbegriffen. Frachtspesen und besondere Spesen für
Zufuhr auf grössere Entfernungen fallen zu Lasten des Käufers; c) für De-
tailausgabe unter 25 kg: Hafer oder Mischfutter 68 Rappen, Gerste 70 Rap-
pen das Kilogramm netto, oder brutto für netto (Packung für Ware), ab Ver-
kaufsmagazin.

4. Für den Handel mit Hafer und Gerste der einheimischen Ernte wird
auf den Abschnitt B des Bundesratsbeschlusses vom 2. August 1917 betref-
fend die Getreidernte des Jahres 1917 und die besonders hierzu noch zu er-
lassenden Ausführungsbestimmungen verwiesen.

**B. Mahl- und Umwandlungsprodukte von Hafer und
Gerste.**

Für die Mahl- und Umwandlungsprodukte von Hafer und Gerste werden
mit Gültigkeit vom 16. August 1917 an die Höchstpreise wie folgt angesetzt:

	Preise in Rappen für das Kilogramm netto, oder brutto für netto (Packung für Ware)		
	Grosshandel	Migroschandel	Kleinhandel
1. Haferprodukte			
Haferflocken	118	120 1/2	138
Haferkernen	118	120 1/2	138
Hafergrütze	118	120 1/2	138
Kinderhafermehl, in Spezialpackung	138	140 1/2	162
Speisahafermehl	122	124 1/2	142
Aufzuchtmehl für Kleinvieh	75	77 1/2	90
Futtermehl	45	47 1/2	56
Haferflaum	17	19	24
Haferpreu	13	15	20
Hafererschrot	60 1/2	62	70
2. Gerstenprodukte:			
Rollgerste	107	109 1/2	126
Speisegerstenmehl	107	109 1/2	126
Futtergerstenmehl, mit Spelzen	45	47 1/2	56
Gerstenschrot (gebroschene Gerste)	62 1/2	64	72

Grosshandel: Die Preise verstehen sich für einmalige Lieferung von Men-
gen über 100 kg (einhundert) Ware von einer und derselben Sorte franko Ab-
gangsstation (Station des Verkäufers).

Migroschandel: Die Migrospreise gelten für die Lieferung von 25 kg bis
einschliesslich 100 kg Ware von einer und derselben Sorte (sack- oder kisten-
weise Abgabe) franko Station des Verkäufers. In den angesetzten Höchstprei-
sen sind alle Spesen des Verkäufers für Zufuhr der Ware zu seinem Magazin
und Abfuhr derselben auf die Abgangsstation (Camionnage), für Verlad und
Magazinierung, sowie für Nichtbahntransporte die Zufuhr zum Hause des
Käufers bis zu einer Entfernung von 4 Kilometern inbegriffen. Frachtspesen
und besondere Spesen für Zufuhr auf grössere Entfernungen fallen zu Lasten
des Käufers.

Kleinhandel: Die Höchstpreise gelten für Detailausgabe von Mengen
unter 25 kg einer und derselben Sorte.

Erfolgt beim Gross- und Migroschandel die Abgabe und Fakturierung
der Ware zum Nettogewicht, so kann das Packmaterial dem Käufer beson-
ders verrechnet werden. Der Käufer hat aber in diesem Falle das Recht, das
Packmaterial, insofern es sich noch in gutem Zustande befindet, dem Ver-
käufer innert angemessener Frist zum Fakturapreise zurückzusenden.

Die vorgenannten Höchstpreise gelten für Mahl- und Umwandlungspro-
dukte von Hafer und Gerste inländischer und ausländischer Provenienz.

C. Zuwiderhandlungen.

Zuwiderhandlungen gegen diese Verfügung werden gemäss Art. 9 und
10 des Bundesratsbeschlusses vom 8. August 1916 über die Höchstpreise für
Getreide, Futterartikel etc. bestraft.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 32. Neue Beitritte. — 11. VIII. 1917. — Nouvelles adhésions.

- Aarau: VI. 897 Möbelfabrik Aarau A.-G.
- Aarburg: Vb. 280 Niggli, J., Cartonnagefabrik.
- Affoltern a. A.: VIII. 5150 Stehli, Frieda, Fr.
- Altstätten (St. Gallen): IX. 1636 Hubatka, Paul.
- Andermatt: VII. 1034 Schöllenenbahn.
- Basel: V. 3188 Brueckner-Georg, R. - V. 3187 Eisen, Paul. - V. 3170 Kaiser's Kaffee-
geschäft, G. m. b. H. - V. 3164 Kämlen, Haudelsgärtner. - V. 3191 Otto, Fritz. -
V. 3193 Spillmann, H., Confiserie. - V. 3194 Stutz, Carl.
- Bern: III. 2023 Fischer-Hofmann, Hans, Morellweg 8. - III. 2016 Schweiz. Schiff-
verwertungs-Gesellschaft, A.-G.
- Biel: IVa. 630 Concord Watch Co. - IVa. 627 Güntert-Spring, M., modes.
- Bodio: XI. 265 Allidi, Silvio, negoziante.
- Brugg: VI. 68 Kamm A.-G., Brugg.
- La Chaux-de-Fonds: IVb. 482 Zlotitzki, J., rue du Parc 69.
- Chur: X. 607 Ostschweizerische Verkehrsvereinigung.
- Davos-Platz: X. 455 Höber, A., Buchhandlung. - X. 609 Spezereihändler-Verband Davos
und Umgebung.
- Genève: I. 1348 Kiefer, Rud., laiterie du Léman. - I. 1347 Marchal, Mademoiselle,
modes. - I. 1345 La Nation. - I. 1352 Weber, Charles, commerce de machines à
coudre et mercerie.
- Grenchen: Va. 383 Rüfenacht, Herm.
- Grosshöchstetten: III. 2022 Strähm, Christ., Eisenhandlung.
- Guttannen: III. 2019 Bethesdaheim in Malatia (Pfr. Lindenmeyer).
- Hägendorf: Vb. 278 Kamber, Otto, Hupperlieferant.
- Horgen: VIII. 4612 Eschmann, G., Agenturen.
- Huttwil: IIIa. 223 Kraus, E., vorm. D. Scheidegger-Grädel.
- Kaiseraugst: V. 3190 Schoulan, Carl, Cellulosefabrik.
- Konolfingen: III. 2020 Stettler-Stettler, E., Grünegg.
- Luzern: VII. 1039 Koscher Kolonialhaus, Abt. Detailgeschäft. - VII. 1040 Koscher
- Kolonialhaus, Abt. Butterverschleiss.
- Madiswil: IIIa. 221 Sommer, Jb., Holzsohlenfabrik.
- Madretsch: IVa. 628 Gruen Watch Mig. Co., S. A. - IVa. 629 Schindler, J., Holz-
handlung.
- Meisterschwanden: VI. 899 Fischer, Hans, & Cie.
- Neu-Allschwil: V. 3186 Brunner, Fritz, Zahnarzt.
- Neuchâtel: IV. 565 Grandjean, A., cycles et sports, 2 rue St-Honoré.
- Neubausen: VIIIa. 491 Centralverwaltung der Einwohnergemeinde.
- Nyon: I. 1344 Capt., Louis, représentant.
- Olten: Vb. 279 Mechanische Werkstätte A.-G.
- Paldonx: II. 1372 Lebet-Cevey, E., usine de la Vulpillière.
- Rebstein: IX. 1637 Reuthebuch, Max.
- Rheinfelden: V. 3184 Bauer, Adolf, Metzgermeister.
- Saanen: III. 2026 Zingre, Karl, Notar, Saanen und Gstaad.
- St. Gallen: IX. 1410 Meyenberger, C. J., - IX. 1517 Stenzel, H., Marktgasse 15. - IX.
4674 Prinzling, J., Winkelriedstrasse 27. - VIII. 5125 Reichert, Gebr., Firmenschilder. -
VIII. 4890 Siebenhüner, A., & Sohn, Werkstätte für Kunstgegenbau. - VIII. 5147
Widmer, E., Klossbachstrasse 97.
- Zug: VIII. 5146 Rubli, Johanna, Fr., Handarbeitsgeschäft.
- Amsterdam: III. 2027 Horowitz, A., Export und Import.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Kontroll- Karten-Systeme

über Lager, Kunden, Kalkulation,
Offerten, Werkzeuge etc. etc.
Erste Referenzen: :: Verlangen Sie
kostenlose Vorschläge. 1975:

Rüegg-Nägeli & Cie.,
Abt. „Vertikal“, Zürich

Steinbrüche & Hartschotterwerke Leissigen A. G. in Liq. in Leissigen

Die Aktiengesellschaft Steinbrüche & Hartschotterwerke Leissigen A. G. in Leissigen hat durch Beschluss ihrer Generalversammlung vom 10. Juli 1917 ihre Auflösung beschlossen und ist in Liquidation getreten.

Demgemäss werden die Gläubiger der Gesellschaft hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb Jahresfrist von der drittenmaligen Bekanntmachung dieser Aufforderung an, spätestens am 31. August 1918, bei Herrn Notar Robert Wildi in Bern, Bahnhofplatz 1, anzumelden (Art. 665 und 667 O. R.), da nach diesem Termin das Gesellschaftsvermögen verteilt wird und die Gläubiger auf die Tilgung nicht angemeldeter Forderungen nicht rechnen können. 2035.

Leissigen, den 14. August 1917.

Steinbrüche & Hartschotterwerke Leissigen A. G. in Liq.
Broggi. G. Messerli.

K. Schäffer

Lager und Verkaufsstelle von
Schäffer & Budenberg G. m. b. H., Zürich
Stampfenbachstrasse 61

Maschinen- und Dampfkessel- Armaturen



Armaturen

(3741 Z)



Elektrische Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken Rechtsufrige Thunerseebahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 20. August 1917, nachmittags um 2¹/₄ Uhr,
im Landhause zu Steffisburg

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1916 sowie des Revisorenberichtes.
2. Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Feststellung der Zeichnung und Einzahlung der neu emittierten Aktien gemäss Art. 618 O. R.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes.

Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 10. August an im Bureau der Betriebsdirektion (Depot Schwäbis, Thun) zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Der gedruckte Geschäftsbericht kann am Tage der Generalversammlung vor Beginn der Verhandlungen im Versammlungslokal bezogen werden.

Die Zutrittskarten sind gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 15. bis mit 18. August zu beziehen bei der Kantonalbankfiliale Thun, der Spar- und Leihkasse in Thun, der Spar- und Leihkasse in Steffisburg, der Spar- und Leihkasse in Bern sowie beim Bankhause Guyer-Zeller A. G. in Zürich, Bahnhofstrasse 10.

Die Zutrittskarten berechtigen zur freien Fahrt nach dem Versammlungsorte, werden im Versammlungslokal abgestempelt und sind hernach zur beliebigen freien Fahrt am Nachmittag auf der Linie der Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken gültig.

Thun, den 1. August 1917. (5022 Y) 1962.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
H. Lanz.

Lederfabrik „ALPINA“ A. G. in Gümligen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 31. August 1917, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Mattenhof in Gümligen

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Beschlussfassung im Sinne des § 12, Ziffer 6, der Statuten.
5. Wahl von zwei Mitgliedern und eines Suppleanten der Kontrollstelle.

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung liegen vom 15. August an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. 2029,

Bern, den 14. August 1917.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. H. Trüb.

Schweiz. Metallwerke Dornach

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 1. September 1917, nachmittags 2¹/₂ Uhr, im Restaurant zur Post
(Bundesbahnplatz, vis-à-vis dem Postgebäude) in Basel

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung und der Bilanz pro 30. Juni 1917.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verwendung des Jahresnutzens. Festsetzung der Dividende. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter pro 1917/18.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, belieben sich nach § 9 der Statuten über ihren Aktienbesitz auszuweisen, indem sie bis spätestens den 30. August nächsthin im Geschäftslokal in Dornach ein unterschriebenes Nummernverzeichnis ihrer Aktien einreichen, wogegen ihnen die Zutrittskarten ausgestellt werden. Bilanz und Revisorenbericht werden vom 24. August an im Geschäftslokal in Dornach für die Aktionäre zur Einsicht aufliegen. (4556 X) 2037.

Dornach, den 15. August 1917.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: A. Erzer.

PS. Ohne Angabe des Nummernverzeichnisses der Aktien bei der Anmeldung zur Generalversammlung werden keine Zutrittskarten erteilt.

Strassenbahn Frauenfeld-Wil

Ordentliche Jahresversammlung der Aktionäre

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen Jahresversammlung eingeladen auf Montag, den 3. September 1917, nachmittags 2¹/₂ Uhr, nach Frauenfeld, Hotel Falken.

Geschäfte:

- Entgegennahme des Jahresberichtes und der Rechnung für 1916.
Bericht der Kontrollstelle.
Genehmigung des Berichtes und der Rechnung und Entlastung der Behörden.
Aenderung der Statuten.
Ergänzung des Verwaltungsrates durch einen Vertreter der Bürgergemeinde Frauenfeld und zwei Mitglieder aus freier Wahl.
Bestellung der Prüfungskommission für die nächste Rechnung. (F 5880 Z) 2034!

Aktionäre, die am persönlichen Erscheinen verhindert sind, werden ersucht, sich durch einen andern Aktionär vertreten zu lassen. Billette zu freier Fahrt und zur Teilnahme an der Versammlung sind unter Angabe der Nummern der Aktien bei den Stationen zu bestellen. Jahresbericht und Rechnung können vom 20. August 1917 an bei der Verwaltung in Frauenfeld bezogen werden.

Frauenfeld, den 11. August 1917.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Aeppli.

Gut eingeführte Firma, Fabrikation hygienischer Produkte, Spezialität, sucht stillen

Teilhaber

Einlage nach Uebereinkunft

Offerten unter Chiffre H. A. B. 2026 an Publicitas A. G., Bern.



Geneve-Lausanne-
Montreux-Nenchâtel-
Chaux-de-Fonds-
Zürich-Saint-Gall-
Saint-Moritz

Automat-Buchhaltung
richtet ein I (151 Z)
Hermann Frisb, Bücherexperte
Zürich 6, Neue Beckenhöfstr. 15

Hessian

(2973 G) (Jute) 2025,
engmaschig in schöner Qualität
in 150, 180, 200 cm Breite
liefern
ab Lager solange Vorrat

P. Gimmi & Co.

Papier und Karton en gros

St. Gallen